

Wettervorhersage für Deutschland vom 06.06.2014

[Offenbach](#) (Agrar-PR) - *Am Pfingstsonntag wird es verbreitet heiter und trocken, bevor im Nordwesten Quellwolken aufziehen und dort gebietsweise mit Schauern und teils kräftigen Gewittern gerechnet werden muss.*

Auch im süddeutschen Bergland erhöht sich in der zweiten Tageshälfte die Gewitterneigung.

Die Temperatur steigt im küstennahen Bereich auf 22 bis 27 Grad, im Binnenland auf 27 bis 33 Grad und in Tieflagen Süddeutschlands örtlich bis auf 35 Grad. Von Gewitterböen abgesehen weht meist schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Montag gibt es nördlich der Mittelgebirge bei wechselnder Bewölkung gebietsweise schauerartige, anfangs auch noch gewittrige Niederschläge. Im Rest des Landes bleibt es klar oder nur gering bewölkt und trocken. Die Temperatur geht auf 18 bis 12 Grad zurück.

Am Pfingstmontag ist es im Süden und in der Mitte oft sonnig oder heiter, zeitweise können auch hohe Wolkenfelder durchziehen. Nur im Bergland gibt es im Tagesverlauf einzelne Hitzegewitter. Im Norden ist es dagegen zeitweise stark bewölkt und es kommt zu Schauern, in der zweiten Tageshälfte teils auch zu starken Gewittern.

Die Temperatur erreicht an der Küste 23 bis 26 Grad, sonst meist 27 bis 33 Grad. In den Niederungen Südwestdeutschlands werden örtlich auch bis 36 Grad erreicht. Der Wind weht von Gewitterböen abgesehen schwach bis mäßig aus Süd bis Ost.

In der Nacht zum Dienstag kommt es im Norden und Westen bei starker Bewölkung zeitweise zu gewittrigem Regen, sonst ist es dagegen überwiegend klar oder gering bewölkt. Die Luft kühlt sich auf 19 bis 14 Grad ab.

Am Dienstag ist es in der Osthälfte meist sonnig und am Nachmittag können sich über den Bergen einzelne kräftige Gewitter entwickeln. Von Westen kommen im Tagesverlauf vermehrt teils kräftige Gewitter auf, die bis zur Mitte des Landes vorankommen.

Die Höchsttemperaturen liegen auf den Inseln um 22 Grad, sonst im Norden und Westen bei 27 bis 31 Grad, sonst bei 30 bis 34 Grad. Der Wind weht in der Osthälfte meist aus Ost bis Süd, von Westen dreht er auf West.

In der Nacht zum Mittwoch kommt es vor allem in der Mitte und im Osten noch Schauern und teils kräftigen Gewittern, von Westen her lockern die Wolken später auf. Die Tiefstwerte werden zwischen 19 und 14 Grad erwartet.

Am Mittwoch ist es in der Nordwesthälfte meist heiter bis wolkig und trocken. Im Süden und Osten hält sich dagegen stärkere Bewölkung, aus der zeitweise gewittriger Regen fallen kann. Von der Lausitz bis nach Südostbayern können auch noch stärkere Gewitter dabei sein.

Die Temperatur erreicht zwischen 23 Grad an der Küste und 31 Grad in der Lausitz. Der von Gewitterböen abgesehen schwache Wind dreht auf West bis Nord.

In der Nacht zum Donnerstag ziehen sich die schauerartigen Regenfälle in den Süden und Südosten zurück, im Westen und Norden ist es dagegen teils klar. Die Luft kühlt sich auf 17 bis 12 Grad ab.

Am Donnerstag ist es in der Südhälfte stark bewölkt mit schauerartigen und teils gewittrigen Regenfällen, in der Nordhälfte dagegen teils heiter, teils wolkig und überwiegend trocken. Es werden Höchstwerte zwischen 25 und 28 Grad erwartet, in Küstennähe werden es nur um 22 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordwest bis Nord.

Trendprognose für Deutschland, von Freitag, 13.06.2014 bis Sonntag, 15.06.2014

Meist ruhiges, heiteres oder wolkiges Wetter und auch im Süden nachlassende Schauerneigung. Dabei mäßig warmes bis warmes Temperaturniveau. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)